Polizei findet Kinderpornos auf Computer von Priester

06.12.2010, 15:56 Uhr | DAPD

Lingen (dapd-nrd). Auf dem Computer eines Priesters aus dem Emsland haben Ermittler Kinderpornographie gefunden. In welchem Umfang der Geistliche das Material heruntergeladen hat, konnte ein Sprecher der Polizei in Lingen am Montag nicht sagen. Der Mann hatte die Tat bereits am Wochenende in einem Gespräch mit dem Osnabrücker Bischof Franz-Josef Bode eingeräumt. Die Auswertung des Rechners solle noch die gesamte Woche über dauern, erklärte der Polizeisprecher.

Eine Sprecherin der zuständigen Staatsanwaltschaft in Hannover sagte, noch könne man nicht sagen, was am Ende des laufenden Ermittlungsverfahrens herauskomme. Ob Anklage erhoben werde, hänge unter anderem von der Menge des Materials ab. Außerdem sei zu berücksichtigen, dass der Geistliche die Tat bereits eingeräumt habe. Bei einer Anklage drohe dem Mann eine Geldstrafe oder eine Freiheitsstrafe von bis zu zwei Jahren.

Bischof Bode hatte den Priester der Gemeinden Renkenberge, Steinbild und Wippingen am Samstag mit sofortiger Wirkung von seinen Aufgaben entpflichtet. Das Bistum leitete eine kirchenrechtliche Voruntersuchung ein.